

ICH HAB MEINE EIGENE
VORSTELLUNG VOM
BETREUTEN WOHNEN.

ZEIT FÜR GRÜN.



Die Grünen Alten Kaarst
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Nordkanalallee 3
41564 Kaarst
T 021 31 / 615 57
F 021 31 / 798 065
E info@gruene-kaarst.de

www.gruene-kaarst.de

V.i.S.d.P. = Bündnis 90 / Die Grünen Stadtverband Kaarst, Mark Michael

grün.

zeit für graugrüne perspektiven.

wahl 09



Der graugrüne Blick. Grüne Ziele für Senioren.

Von Älteren profitieren. Grüne Politik für Generationen.

Kommunalwahl am 30. August 2009!

Grüne Perspektiven für Senioren

Der demografische Wandel ist Fakt: Also, immer weniger Junge und immer mehr Alte. Zeit für engagierte Seniorenpolitik! Unser Ziel, deutlich mehr Angebote für Seniorinnen und Senioren in allen Kaarster Stadtteilen.

Weiterhin: Es gibt Alternativen zu Pflegeheimen, wenn das Umfeld mitspielt. Wir möchten Wohnquartiere so ausbauen und entwickeln, dass **selbst bestimmtes Wohnen** in den eigenen vier Wänden möglich ist. Altersbedingte Einschränkungen sollten kein K.-o.-Kriterium für diesen Wunsch sein.

Dafür wollen wir Rahmenbedingungen schaffen. Unsere Forderung:

- preiswertes Wohnen
- Generationen übergreifendes Wohnen
- stadtnahes Wohnen

Unsere Aufgabe: Die Infrastruktur zu schaffen, um im Alter die Würde zu bewahren.

Dafür müssen auf kommunaler Ebene verschiedene Ressorts zusammengeführt

werden, um gemeinsam eine Wohn- und Sozialinfrastruktur zu entwickeln. Dazu gehören die Bereiche Wohnungswirtschaft, Stadtentwicklung, aber auch Pflegeanbieter und Sozialplanung. Ebenso müssten die Verkehrsplanung, die Begegnungsstätten und Freizeitangebote in die Überlegungen einbezogen werden.

Eine konkrete Forderung haben wir ja schon gestellt: Ein **Generationen-Spielplatz** in zentraler Lage muss her. Was ist ein Generationen-Spielplatz? Vor über 20 Jahren entstanden in China im Geiste der „Traditionellen Chinesischen Medizin“ die ersten Generationen-Spielplätze für das regelmäßige Körpertraining. Er ist eine Art Trimm-Dich-Pfad in öffentlichen Anlagen und Parks. Das Angebot richtet sich speziell an ältere Menschen. Die Ausstattung besteht aus verschiedenen Übungsgeräten, die Muskeln, Beweglichkeit und Gleichgewicht trainieren. Die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen – auch zu Jugendlichen und Kindern – ist ein ebenso wichtiger Aspekt. In beinahe allen europäischen Ländern und in vielen deutschen Städten sind diese Plätze realisiert und mit großem Erfolg angenommen worden.

Ein Seniorenbeirat für Kaarst

Ältere Bürger aktiv in kommunale Entscheidungsprozessen einzubinden, ist eines unserer weiteren Ziele.

Eine Chance dafür bietet ein Seniorenbeirat. Er ist ehrenamtlich, überkonfessionell und überparteilich und verfolgt keine eigenen wirtschaftlichen Ziele. Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahre können alle 5 Jahre ein Seniorenbeiratsmitglied in ihrem Stadtbezirk wählen und, wenn sie sich zur Wahl stellen, auch selbst gewählt werden. Neben den gewählten Mitgliedern aus den Stadtbezirken sind im Seniorenbeirat stimmberechtigte Mitglieder aus der Kaarster Ratsfraktion und aus stationären Einrichtungen vertreten. Als beratende Mitglieder können dem Seniorenbeirat Vertreterinnen und Vertreter aus den Wohlfahrtsverbänden und der Verwaltung zur Seite stehen. So weist der Seniorenbeirat politische Gremien, Verwaltung und andere Institutionen auf spezifische Probleme und Wünsche der Seniorinnen und Senioren hin. Und ganz nebenbei, profitieren alle vom großen Wissensschatz und der Lebenserfahrung der älteren Menschen.

Robert Begerau,

unser Bürgermeisterkandidat, ist 62 Jahre alt, verheiratet und als Lehrer und Psychologe tätig. Mit Robert Begerau haben die Grünen einen Kandidaten, der sich gerade für die Belange älterer Menschen einsetzt und in der Vergangenheit immer hervorragende Ergebnisse im eigenen Wahlbezirk erzielt hat. Begerau ist unser Mann fürs Rathaus, weil er für Seriosität und Verlässlichkeit steht.



Robert Begerau

Marianne Michael-Fränzel,

60 Jahre alt und früher als Verlagsgrafikerin tätig, leitet seit drei Jahren die Gruppe der **Grünen Alten**. Den demografischen Wandel der nächsten Jahre im Blick, möchte sie mit Grüner Politik für und in Kaarst neue Wege beschreiten. Das ist ihr großes Anliegen. Dafür macht sie sich seit vielen Jahren stark.



Marianne Michael-Fränzel